

AJO – Das BusNetzwerk 2018: Seminare, Sport und Networking in Bad Kleinkirchheim



Am Samstag, 13. Januar startete das AJO-BusNetzwerk nach **Bad Kleinkirchheim** zu seiner 33. Tagung. Wie es der Tradition entspricht, genossen die Teilnehmer bereits auf der Hinfahrt im SETRA-Reisebus die hervorragende Bewirtung durch Dirk Hoffmann, Bernd Gutmann und René Schirmag von **EvoBus SETRA**. Am Abend traf die AJO-Gruppe im tief verschneiten Bad Kleinkirchheim ein und konnte sogleich die hervorragende

Küche des ******S Hotel Die Post** genießen.

Das **Seminarprogramm** hatte für die anwesenden Unternehmerinnen und Unternehmer auch in diesem Jahr einiges zu bieten:

In Workshop I tauschten sich die Teilnehmer unter der Leitung des stellv. NWO-Geschäftsführer Christian Gladasch über Chancen und Fallstricke verschiedener Wege der Mitarbeitergewinnung aus und eruierten



SG Wrt. GewStG	
a) ZINSEN	50000 → 50000
b) STILLE GESELLSCHAFTEN	
c) RECHTEN	
d) 1/2 MIETE UNBESW.	
e) 1/2 MIETE UNBESW.	50000 → 40000
f) 1/2 MIETE UNBESW.	
g) HOTELZIMMER	100000
↳ KALTMIETE 1/2	100000
	→ 50000
abzgl. Freibetrag	- 100000
x 25%	→ 40000
	→ 10000

Möglichkeiten, gutes Personal in Zeiten des Fachkräftemangels an das Unternehmen zu binden. In Workshop II erarbeitete Tobias Rulle, Geschäftsführer der Autohaus Heinrich Senden GmbH, SETRA-Generalvertretung, mit den Teilnehmern anhand konkreter betrieblicher Fragestellungen und Kennzahlen den Sinn oder Unsinn einer eigenen Werkstatt auf der einen und von Serviceverträgen auf der anderen Seite.

Das SETRA-Seminar gab faszinierende Einblicke in den Entwicklungsprozess einer neuen Fahrzeugserie. In der „Aktuellen Stunde“ brachte Steuerberater Bodo Korzeniewsky die AJO-Teilnehmer auf den neuesten Stand zum Thema „Gewerbsteuerrechtliche Hinzurechnung von Hotelleistungen bei Reiseveranstaltung“, bevor Christian Gladasch zu weiteren aktuellen Branchenthemen referierte.

Zum Skifahren und Snowboarden stand bei perfekten Schneesverhältnissen vor traumhaftem Alpenpanorama viel Platz auf breiten Pisten zur Verfügung. Am Sonntag bot der FIS SKI Weltcup – Zirkus mit der Damen-Abfahrt ein besonderes Spektakel in Bad Kleinkirchheim. Wer wollte, konnte sich auch durch das Wanderprogramm des Hotels in traumhafte Winterlandschaften entführen lassen oder eine Wellness- und Saunalandschaft im Hotel erleben, die ihres Gleichen suchte. Ein Ausflug mit dem SETRA-Reisebus nach Tarvisio und Villach bei Sonnenschein rundete das **Freizeitprogramm** ab.



Auch die **Abendveranstaltungen** ließen nichts zu wünschen übrig. Am Sonntag unternahmen die Teilnehmer eine Fackelwanderung zur NWO - After Dinner Party in „Trattlers Einkehr“. Und bei ihrer traditionellen Après-Ski-Party am Dienstag ließ es die KRAVAG wieder ordentlich krachen.

Unvergessliche Momente hielt diesmal der GEFA-Abend bereit: Zunächst wurde Leonhard Veckes durch Jürgen Weinzierl in den verdienten GEFA-Ruhestand verabschiedet. Dann brachten zahlreiche verkappte Gesangstalente und heimliche Entertainer den Saal mit Karaoke zum Kochen. Einen weiteren Höhepunkt bildete erneut der SETRA-Abend, zu dem die Teilnehmer per Traktor-Taxi auf eine Skihütte befördert wurden. Dort warteten auf die AJO-Truppe kulinarische Köstlichkeiten und eine phantastische Band, die für Mega-Stimmung sorgte.

Der NWO bedankt sich sehr herzlich bei seinen AJO-Partnern SETRA, GEFA und KRAVAG sowie der Bad Kleinkirchheim Region Marketing GmbH, ohne deren Unterstützung diese Tagung nicht realisierbar gewesen wäre!

Die **34. AJO-Tagung** führt vom **19. bis 26.01.2019** in das **** SPORT & VITAL HOTEL SEPPL in St. Leonhard im Pitztal. **Save the date!**